

Herbsttagung 2024

- Termin: 24. und 25. Oktober 2024
- Ort: **Museum der Arbeit**
Wiesendamm 3, 22305 Hamburg
- Thema: „KI im Technikmuseum. Chance, Herausforderung oder Überforderung?“
- 23.10.2024,
19.00 Uhr Für bereits am Mittwoch Anreisende besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen (Selbstzahler) im:
LüttLiv, Maurienstraße 19, 22305 Hamburg
- Anmeldung: [Link zur Anmeldung](#)

24.10.2024

Tagung

ab 9.15 Uhr Anmeldung

10.00–10.30 Uhr Begrüßung

Andrej Quade, Fachgruppe Technikhistorische Museen

Prof. Dr. Rita Müller, Direktorin, Museum der Arbeit

10.30–11.15 Uhr Einführung ins Thema

Dr. Rudolf Seising, Deutsches Museum München, „Geschichten der Künstlichen Intelligenz“

11.15–11.45 Uhr Pause

11.45–13.15 Uhr Vorträge

Prof. Dr. Rolf Bader, Universität Hamburg, „Can you hear it? Musik und KI im Museum“

Dr. Friederike Nowak, Dataport (Altenholtz), „Photo Detective: Verschlagwortung historischer Fotos im AMH“

- 13.15–14.15 Uhr **Mittagspause**
- 14.15–15.15 Uhr **Führungen**
Das Torhaus im Museum der Arbeit, Baustellenbegehung
Sonderausstellung „Dein Paket ist da. Shoppen auf Bestellung“
- 15.30–17.45 Uhr **Vorträge**
Ralph Burmester, Deutsches Museum Bonn, „Wie man KI ausstellt – Die Transformation der Dauerausstellung im Deutschen Museum Bonn“
Sarah Schmid, experimenta (Heilbronn), „Wie ticken die Besuchenden unseres KI Pavillons?“
Susanne Grube, Deutsches Museum Nürnberg, „47 Liter Edutainment – Midjourney & co – bildgenerierende KIs im musealen Einsatz“
- 19.00 Uhr **Gemeinsames Abendessen** (Selbstzahler)
T.R.U.D.E Hamburg, Maurienstraße 13-15, 22305 Hamburg Barmbek

25.10.2024

Exkursion

- 9.00 Uhr Abfahrt im Bus, **Museum der Arbeit** (Wiesendamm 3, 22305 Hamburg)
- 10.00–12.00 Uhr **Deutsches Hafenumuseum** mit **Museumsschiff Peking** (Kopfbau Schuppen 50A, Australiastraße, 20457 Hamburg)
- 12.00–12.30 Uhr Fahrt mit dem Bus in die **UNESCO-Welterbe Speicherstadt**
- 12.30–13.30 Uhr Mittagessen im **Wasserschloss Speicherstadt** (Dienerreihe 4, 20457 Hamburg)
- 13.45–15.15 Uhr Führung durch die Zentrale der **Hamburger Hafen und Logistik Aktiengesellschaft** (Bei St. Annen 1, 20457 Hamburg) und durch die **Speicherstadt**
- 15.15–16.15 Uhr Führung durch das **Speicherstadtmuseum** (Am Sandtorkai 36, 20457 Hamburg) plus Kaffee

Unsere Referent*innen

PD Dr. Rudolf Seising, Deutsches Museum München, Forschungsinstitut für Technik- und Wissenschaftsgeschichte

Studium der Mathematik, Physik und Philosophie an der Ruhr-Universität Bochum, Promotion in Wissenschaftstheorie und Habilitation in Wissenschaftsgeschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) in München; Vertretung der Professuren für Wissenschaftsgeschichte an der LMU (2009) und an der Friedrich-Schiller-Universität in Jena (2014–2017); 2008–2010 Visiting Researcher (2008–2010) und Adjoint Researcher (2010–2014) am European Centre for Soft Computing in Mieres (Asturien), Spanien, viele Jahre Visiting Scholar an der University of California, Berkeley; seit 2017 am Forschungsinstitut für Technik- und Wissenschaftsgeschichte des Deutschen Museums in München; 2019–2023 Leitung des BMBF-Projekt „IGGI - Ingenieur-Geist und Geistes-Ingenieure: Eine Geschichte der Künstlichen Intelligenz in der Bundesrepublik Deutschland“

Prof. Dr. Rolf Bader, Universität Hamburg, Leiter des Instituts für Systematische Musikwissenschaft

Studium der Systematischen Musikwissenschaft, der Physik, Ethnologie und Historischen Musikwissenschaft sowie Promotion (2002) und Habilitation (2005) an der Universität Hamburg; seit 2007 Professor für Systematische Musikwissenschaft am Institut für Systematische Musikwissenschaft der Universität Hamburg; 2005–2006 Gastwissenschaftler am Center for Computer Music and Research (CCRMA) der Stanford University; u.a. Tätigkeit als professioneller Musiker, Komponist und Künstler, Leitung von Aufnahmestudios, als Musikjournalist, Ausstellungsleitungen, Leitung eines Kinos; seit 1999 als Ethnomusikologe Feldforschung in Bali, Nepal, Thailand, Kambodscha, Myanmar, Sri Lanka, China und Indien; Hauptforschungsgebiete: Musikalische Akustik und Musiksignalverarbeitung, Entwicklung musikalischer Hard- und Software, Musikethnologie, Musikpsychologie und Musikphilosophie

Dr. Friederike Nowak, Dataport (Altenholtz), Data Scientist

Diplom und Doktorarbeit in Hochenergiephysik an der Uni Hamburg (2001-2012); Postdoc in der Scientific Computing-Gruppe am DESY (2012-2015); Data Scientist bei SimCog Technologies (2015-2020); Data Scientist bei Dataport (seit 2020)

Ralph Burmester, Deutsches Museum Bonn, Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Wissenschaftshistoriker, Ausstellungskurator; 1992–1999 Studium der Neueren Geschichte, Politik, sowie Publizistik und Kommunikationswissenschaft an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster; 1999–2001 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Forschungsinstitut des Deutschen Museums; 2002–2003 Wissenschaftlicher Volontär und seit 2004 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Deutschen Museum Bonn; aktuell Projektleiter der Transformation des Deutschen Museums Bonn zum Forum für Künstliche Intelligenz

Sarah Schmid, experimenta Heilbronn, stellv. Abteilungsleitung im Bereich Ausstellung

Goldschmiedegesellin; Diplom Produktgestalterin (2016, Offenbach am Main); 2014–2020 Produktgestalterin in Frankfurt am Main; 2020-2022 selbstständige technische Designerin; seit 2022 stellv. Abteilungsleitung für „Exponate und Projekte“ im Bereich Ausstellung bei der experimenta in Heilbronn

Susanne Grube, Deutsches Museum Nürnberg, wissenschaftliche Mitarbeiterin der Bildung und Vermittlung

Studium der Philosophie, ev. Theologie und germanistischen Linguistik an der Humboldt-Universität zu Berlin; Studium der Biologie und Biopsychologie an der Freien Universität Berlin und der Humboldt-Universität zu Berlin; wissenschaftliche Mitarbeiterin in der AG Bioakustik des Museums für Naturkunde Berlin (MfN); seit 2013 Science Slammerin; Freie Mitarbeiterin in der Abteilung Bildung und Vermittlung am MfN; Freie Wissenschaftskommunikatorin (Radio, Fernsehen, Science Slam); Freie Dozentin (verschiedene Einrichtungen, wie MfN Berlin, HU Berlin, Stiftungen, Naturschutzvereine, Schulen); 2016-2018 wissenschaftliches Volontariat in der Abteilung Kommunikation/Bildung und Vermittlung am Staatlichen Museum für Naturkunde Stuttgart (SMNS); 2018-2020 Projektstelle im Bereich Wissenschaftskommunikation am SMNS; Projektleitung und –Management u.a. für „Digitale Wege ins Museum II“ des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg; seit 2021 wissenschaftliche Mitarbeiterin der Bildung und Vermittlung in der Zweigstelle Nürnberg, dem Zukunftsmuseum